

SECRET

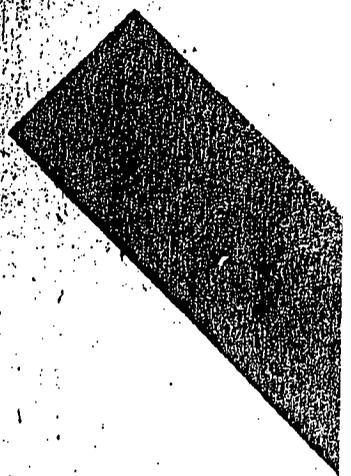
aus fertiges Amt

Pol. TM.

Politische Abteilung

Geheime Reichssache

**AKten**



betreffend:  
320663

*2-11-44*

*Klausur*

*Lehrbuch der Volkswirtschaftslehre*

*Frühjahr 1944*

15

DECLASSIFIED AND RELEASED BY  
CENTRAL INTELLIGENCE AGENCY  
SOURCE METHODS EXEMPTION 3828  
NAZI WAR CRIMES DISCLOSURE ACT  
DATE 2002 2008

von 13. Oktober ( 1944 )  
bis 1. Januar ( 1944 )

#0

Bd.

fortf. Bd.

**Politik**

Geheime Reichssache **2**

[ 2 ]

Geheime Reichsliste

Ref.: LR von Grote  
KS Schmillenkamp

e.o Pol I M 2735 gRs

I. V e r m e r k

Mit Schreiben vom 23. Juli 1942 (Pol I M 1907 gRs) hat das OKW eine Einbausammelliste vorgelegt, in der unter anderem um Einbau des Oberleutnants Friedrich Hummelt als Vizekonsul bei der Deutschen Botschaft in Madrid gebeten wurde. Nach telefonischer Mitteilung des Oberstleutnants Theuring ist Hummelt am 28. Februar 1910 in Jena geboren. Er ist im Zivilberuf Kriminalkommissar. Er befindet sich übrigens schon seit etwa einem Jahr in Madrid.

Die Einbausammelliste ist durch Herrn Botschafter Ritter dem Herrn RAM vorgelegt worden, der laut Fernschreiben vom 29. August 1942 die in der Einbauliste (Liste 2 A) namentlich aufgeführten Offiziere genehmigt hat; soweit noch nicht geschehen, sollte vorher noch der betreffende Missionschef gehört werden.

Hiermit ~~dürfte~~ - vorbehaltlich der Zustimmung des Missionschefs - der Einbau des Oberleutnants Hummelt genehmigt sein.

II. Wiedervorzulegen wegen Anfrage in Madrid

Berlin, den 13. Oktober 1942

(gez. von Grote)

*[Handwritten signature]*

*[Handwritten initials and date]*  
13  
10

Geheime Reichsliste Hummelt

320664

BEST AVAILABLE COPY

BEST AVAILABLE COPY

**Genau beachten.**

- 1. Nur Maschinenschrift
- 2. Nur einseitig beschreiben.
- 3. Offene Textteile in besonderem Telegramm absenden

4. Telegramme, die an mehrere Anschriften gehen sollen, dürfen nur dann in einer Vfg. erledigt werden, wenn sie genau wörtlich übereinstimmen, bei der geringsten Abweichung oder bei Zusätzen ist besonderes Telegramm erforderlich.

Geheime Reichs...

Berlin, den 15. Okt. 1914

Telegramm (Nicht geh. Ch. V. / Z. (geh. Ch. V.))

Diplogerma

x ~~Consulgerma~~ Madrid Nr. 3971

Geh. Verm. für Behördenleiter  
 . . . . . Geh. Reichsboten  
 . . . . . Geheimführer I  
 ohne besondere Geheimzeichen

Nicht Zutreffendes durch streichen
------------------------------------

Referent: LR von Grote  
KS Schmillenkamp

Betreff: .....

*Bekanntmachen*  
Für Missionschef persönlich.

Vorbehaltlich dortiger Zustimmung beabsichtigt ~~das~~ <sup>ist auf</sup> ~~das~~ Auswärtige Amt auf Grund Antrags besonderer Stelle <sup>beabsichtigt</sup> (den Einbau des Oberleutnants d.R. Friedrich H u m m e l ~~bei~~ <sup>anzulernen</sup> dortiger Botschaft <sup>wohnt</sup> zu genehmigen. H. ist angeblich bereits seit etwa einem Jahr in Madrid. Für ihn wird die Amtsbezeichnung Vizekonsul erbeten.

Erbitten drahtliche Stellungnahme, insbesondere auch zur Frage der Amtsbezeichnung.

M. v. auf Abgang.

Freilassen für die Telegramm Kontrolle

717

Grote

1137  
160

320665

Geheime Reichsstatte

DEST ANWAB...

Geheime Reichssache  
Telegramm

(Geh. Ch. V.)

Arbeitsexemplar

Pol. I M 2735 g.Rs.  
Eing. 19. Okt. 1942  
Pol. I (arb.) Dopp. d. Eing.

Madrid, den 17. Oktober 1942 - 22.15 Uhr  
Ankunft: " 17. " " - 24.00 "

Nr. 5363 vom 17.10.

Auf Drahterlass Nr. 3971+)

+ ) Pol. I M 2735 g.Rs. II

*bei G. Stumpfdruck.  
beigefügt.  
H.*

Geheime Reichssache!

*Himmelf*

Gegen Zuteilung H. grundsätzlich  
keine Bedenken, jedoch stehe ich bezüglich Be-  
stätigung von H. noch mit hiesigen Abwehrstellen-  
leiter in Verhandlung und vorbehalte mir daher wei-  
tere Stellungnahme.

Stohrer

*u. H. Stohrer  
zu H. Stumpfdruck  
H.*

Verteiler:

Nr. 1 an Pol. I M (Arb.-St.) g.Rs.

2  
3  
Sammlg. Teil

Dies ist Nr.

L.A.G. S. 27.  
20000. 9. 42.

*2/ W.N. bei L.P.  
in 14 Tagen*

Geheime Reichssache

*2 Himmelf*

320666

BEST AVAILABLE COPY



12.12.42

# Geheime Reichsache

Oberkommando der Wehrmacht  
Amt Ausl./Abwehr  
Nr. **3233/42** G.Kdos Abw II/WS

Berlin, den 30. Dez. 1942

2 Ausfertigungen  
1. Ausfertigung 4072

Betr.: Einbau Oblt. Hummel als Attaché in die Botschaft Madrid.  
Bez.: Fernmündl. Rücksprache Leg. Sekr. Geyer/Oblt. Naumann z. Königsbrück.  
An

V A A,  
z.Hd.v. Leg. Rat Dr. v. Grote oVIA

Abw. I. D. 11/43 D. 21. 21.  
(siehe Nr. ...)

Anlegend werden Blanko-Unterschriften sowie 5 Licht-  
bilder des o.G. zur Ausstellung des Diplomatenpasses über-  
reicht. Die genauen Daten lauten:

Friedrich H u m m e l, geb. 8.2.1910 in Jena;  
Wohnort: M a d r i d;  
Gestalt: schlank  
Gesicht: oval  
Augen: braun  
Haarfarbe: dunkelblond  
Bes. Kennzeichen: keine

Auswärtiges Amt  
**Dol. I M 37 gks**  
Eing. 5 Jan. 1943  
Der Chef des Oberkommandos der Wehrmacht  
Im Auftr. ...

Anl.: 1 Umschlag  
Verteiler:  
1. Ausf.: VAA  
2. Ausf.: z.d.A. WS

v. Grote, Geyer

Geheime Reichsache 2 Hummel

320668

BEST AVAILABLE COPY



Telegramm

(Sch. Ch. T.)

Geheime Reichsache

Verschlusssache

als  
Verschlusssache  
zu behandeln.

Madrid, den 4. Januar 1943  
Ankunft: den 4. Januar 1943

14,30 Uhr  
16,30 Uhr

Auswärt. Amt
Pol. M 38 gRS
Eing. 5 Jan. 1943
<input checked="" type="checkbox"/> Fnd. <input checked="" type="checkbox"/> Nach <input checked="" type="checkbox"/> Dopp. d. Eing.

Nr. 23 vom 4. 1.

[3430]  
Pol I Mvg Rs.

6. Pol. M 3537 gRS g. Rs.  
-st 29/12 rinf g. K. K.  
sicher gestell. J. J. 5/1

In Anschluß an Telegramm vom 14. Nr. 6605 +)

Wäre dankbar für erbetene Drahtweisung betref-  
fend Einbau Oberleutnant Hummel.

Heberlein

ORIGINAL COPY

*Pol. M 3537 gRS*

Verteiler:  
1 an Pol. I M (Arb.-St.)  
2 "  
3 "  
4 " Sammg. Telko  
Dies ist Nr.           

320673

L. Ch. S. 27.  
1000. 1. 42.

*61c Jager* Geheime Reichsache 2 Hummel

**Gedruckte**

- 1. Nur Maschinenschrift
- 2. Nur einseitig beschreiben
- 3. Offene Textteile in besonderem Telegramm absenden

Telegramme, die an mehrere Adressen gehen sollen, dürfen nicht in einer Vfg. erledigt werden, wenn sie getrennt über ein gemeinsames, bei der geringsten Abweichung oder bei Zuschlag ein besonderes Telegramm erforderlich.

Berlin, den 13. Januar 1943.

Telegramm ~~(Nicht geh. Ch. V. Offen)~~  
(Z. (geh. Ch. V.))

Diplogerma

Censurgenma a. d. r. i. d.

Nr. 146

Geh. Verm. für Behördenleiter  
 Geh. Reichsboten  
 Geheimfaches  
 Ohne besonderes Geheimmerk

Nicht  
zutreffendes  
durch  
streichen

Referent: L.R. von Grote

Für Behördenleiter persönlich!

Betreff:

Auf Drahtbericht vom 4. Januar Nr. 23.

Nach Rücksprache mit OKW und eingehender Darlegung der Tätigkeit Hummel's besteht nach Auffassung des Auswärtigen Amtes keine Gefahr der Kompromittierung der Botschaft.

Mit Vorschlag Anmeldung als Attaché einverstanden.

Offizieller Zuteilungserlaß und auf Attaché ausgestellter Diplomatenpaß folgen.

Grote

r. Abg.

. Pers.

z. Ktns. und Mits.

el. nach Abg.

assen für die Telegramm Kontrolle

13.1. 15:25

Klocher

13.1. 1943

527

Geheime Reichsache 2. Hummel

320674

Jan 12

**BEST AVAILABLE COPY**

**Geheime Reichsache**

Berlin, den 12. Januar 1943

zu Pol I M 38 g Rs Ang. II.

1.) An die  
Deutsche Botschaft  
in Madrid

( zu 1. : in Reinschr. ohne  
" g Rs." )

1 Anlage.

Beifügen : Diplomatenpass

Ref. BR. von Grote

Beiliegend wird der für den  
Attaché Friedrich Hummel aus-  
gestellte Diplomatenpass Nr. 65 mit  
der Bitte um Aushändigung übersandt.

Im Auftrag  
gez. von Grote

2. An das

Oberkommando der Wehrmacht  
Amt Ausland Abwehr

Auf das Schreiben vom 30. Dez. 1942  
- Nr. 3233 / 42 g. Kdos Abw. II/WS -

Oberleutnant d.R. Friedrich  
Hummel ist auf Vorschlag der  
Deutschen Botschaft in Madrid als  
Attaché eingebaut worden. Der ausge-  
stellte Diplomatenpass ist unmittelbar  
nach Madrid abgesandt worden.

Im Auftrag  
gez. von Grote

*not. Min 10*  
Wiedervorlage nach Abgang  
( Kartei und Liste ).

u. ab: *161* m. Kur.

*13* Jan 1943

*12*  
320676

Geheime Reichsache *L. Hummel*



129 1570

Geheime Kommandosache *Pol 46 3537 gmo*  
*angeh. 27/12. 42.*

Oberkommando der Wehrmacht  
Amt Ausland Abwehr

Berlin, den 24. 12. 1942

Nr. 3208/42 *skdos. Abw. II/NS*

*Zustufertigungen 38*  
*31*

Ad

*3000 Dorj. 20. 12. 42*  
*Gehe. Nr. 11. im 2. Hdb. 11.*

V. A. A.  
Z. Hd. Herrn Leg. Sekr. Geyer, O.V.i.A.

Betr.: Einbau Oberlt. Hummel als Attaché in Madrid.  
Bezug: Fernmündliche Rücksprache Legationssekr. Geyer -  
Oberlt. Naumann zu Königsbrück am 21. 12. 1942.

Wunschgemäß wird mitgeteilt, daß eine Gefährdung von Oberlt. Hummel wie auch seiner amtlichen Stellung durch seine Abw.II-Tätigkeit nach menschlichem Ermessen nicht zu befürchten ist. Eine aktive Teilnahme von Oberlt. Hummel an der II-Arbeit ist strengstens untersagt. Oberlt. Hummel leitet als Zentrale die Abw.II-Tätigkeit in Spanien, jedoch unter größten Vorsichtsmaßnahmen unter Zwischenschaltung spanischer

320671

b. w.

BEST AVAILABLE COPY

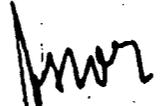
*hote Vogel*

Geheime Reichsache *1 Hummel*

BEST AVAILABLE COPY

und deutscher Mittelsmänner, sodaß er aktiv niemals in Erscheinung tritt. Beim Einbau mit Diplomatenpaß sollen die Vorsichtsmaßnahmen noch weiter verschärft werden, um jede Möglichkeit einer Belastung der Botschaft auszuschalten. *W*

Der Chef des Oberkommandos der Wehrmacht  
Im Auftrage



Hauptmann

Verteiler:

1. Ausf. = V A A

z. Hd. Herrn Leg. Rat. Geyer:

2. Ausf. = z. d. A.: WS<sup>1</sup>

320672

Verschlusssache

# Telegramm

(Geh. Ch. V.)

## Geheime Reichssache

als  
**Verschlusssache**  
zu behandeln.

Madrid, den 4. Januar 1943  
Ankunft: den 4. Januar 1943

14,30 Uhr  
16,30 Uhr

Ausstellung
<b>Pol. M 38 g Rs</b>
Eing. 5 Jan. 1943
<input checked="" type="checkbox"/> Einl. <input checked="" type="checkbox"/> Nachl. <input checked="" type="checkbox"/> Dopp. d. Eing.

Nr. 23 von 4. 1.

<sup>134301</sup>  
Pol I MVg Rs.

In Anschluß an Telegramm vom 14. Nr. 6605 +)

*U. Pol. M 3537 g Rs. g. Rs.  
mit 29/12 auf g. K. K.  
Sayer gestellt. J. J.  
5/1*

Wäre dankbar für erbetene Brautweisung betref-  
fend Einbau Oberleutnant Hummel.

Heberlein

*Verteiler:*  
*Pol. M 3537 g Rs.*

- Nr. 1 an Pol. I M (Arb.-St.)
  - " 2 "
  - " 3 "
  - " 4 " Samlg. Tolko
- Dies ist Nr.

320673

A. E. Ch. V. II.  
1943. I. G.

*Hote Sayer*

Geheime Reichssache 2 Hummel

**BEST AVAILABLE COPY**

**Genaü beachten.**

- 1. Nur Maschinenschrift
- 2. Nur einseitig beschreiben.
- 3. Offene Textteile in besonderem Telegramm absenden

4. Telegramme, die an mehrere Adressen gehen sollen, dürfen nur dann in einer Vfg. erledigt werden, wenn sie genau wörtlich übereinstimmen, bei der geringsten Abweichung oder bei Zusätzen ist besonderes Telegramm erforderlich.

Berlin, den 13. Januar 1943.

Telegramm ~~(Nicht geh. Ch. V. Offen)~~  
(Z. (geh. Ch. V.))

Diplogerma  
Consulgenma Madrid  
Nr. 146

Geh. Verm. für Behördenleiter  
 Geh. Reichsarchiv  
 Geheimfächer  
 Ohne besonderes Geheimvermerk

Nicht  
zutreffendes  
durch  
streichen

Referent: L.R. von Grote

Für Behördenleiter persönlich!

Auf Drahtbericht vom 4. Januar Nr. 23.

Betreff: .....

Nach Rücksprache mit OKW und eingehender Darlegung der Tätigkeit Hummel's besteht nach Auffassung des Auswärtigen Amtes keine Gefahr der Kompromittierung der Botschaft.

Mit Vorschlag Anmeldung als Attaché einverstanden.

Offizieller Zuteilungserlaß und auf Attaché ausgestellter Diplomatenpaß folgen.

Vor Abg.

Dg. Pers.

z. Ktns. und Mits.

Wztl. nach Abg.

Grote

Freilassen für die Telegramm Kontrolle

13.1. 15 <sup>25</sup>
15 <sup>25</sup>
Klöcker
13.1. 1943

527

320674

Geheime Reichsache

7, Januar 1943.

Durchdruck für Pol. 22  
22.1.43

Herrn Attache Friedrich Hunsel in Madrid  
Es wird gebeten, sich beim Bot-  
schafteramt zu dem Dienstantritt zu mel-  
den.

Wenn Ihre Dienststelle ergibt besonderer Erlaß.  
Den entsprechenden Erlaß wollen Sie auf dem bei-  
liegenden Formular abgeben.

In  
Herrn Attache Friedrich Hunsel  
Madrid

Durchdruck  
22.1.43

Berlin, den 12. Januar 1943

Durchdruck

zur Kenntnis übergeben.  
Es wird gebeten, dem VZ des Dienstantritts des  
Attache Hunsel zu melden.

320675

Geheime Reichsliste *L. Himmelf*

**BEST AVAILABLE COPY**

Berlin, den 12. Januar 1943

zu Pol I M 38 g Rs Ang. II.

1.) An die Deutsche Botschaft in Madrid

( zu 1. : in Besehr. ohne " g Rs." )

1 Anlage.

Beifügen : Diplomatenpass

Ref. BR. von Grote

Beiliegend wird der für den Attaché Friedrich Hummel ausgestellte Diplomatenpass Nr. 65 mit der Bitte um Aushändigung übersandt.

Im Auftrag  
ges. von Grote

2. An das

Oberkommando der Wehrmacht  
Amt Ausland Abwehr

Auf das Schreiben vom 30. Dez. 1942  
- Nr. 3233 / 42 g. Edos abw. II / VS -

Oberleutnant d.R. Friedrich Hummel ist auf Vorschlag der Deutschen Botschaft in Madrid als Attaché eingebaut worden. Der ausgestellte Diplomatenpass ist unmittelbar nach Madrid abgesandt worden.

Im Auftrag  
ges. von Grote

Wiedervorlage nach Abgang  
( Kartei und Liste )

zu ) ab: 15.1.1943

2-16 13 Jan 1943

320676

Geheime Reichsangelegenheiten Hummel

BEST AVAILABLE COPY

BEST AVAILABLE COPY

*Handwritten:* 158

Geheime Kommandosache

Amt Ausland Abwehr  
Abwehrabteilung II

O.U., den 3.1.1944

Nr. 009/44 g.Kdos./WW

2 Ausfertigungen  
1 Ausfertigung

Betr.: Regierungsrat Friedrich Hummel  
Madrid, Ubp. I Ders. Nr. 110 D. 2. 2. 44

Ausfertiges Amt

An

(Diese Zl. in den 2. Hptm. schreiben stets anzugeben.)

V A A  
z.Hd. Leg. Rat Dr. von Grote oVIA.  
über Abw. I H West.

*Handwritten:* 158  
Eing. - 3. Jan. 1944  
Dopp. d. Einz.

*Handwritten signatures and initials:*  
[Signature]  
[Initials]

Es wird gebeten, baldigst eine telegraphische Anweisung an die Botschaft Madrid zu erwirken, dass der Diplomatenpass Nr. 65 des als Attaché eingebauten Reg. Rates Friedrich Hummel, gültig bis 8.1.44, zu verlängern ist.

Im Auftrage :

G. Humann zu Königsbrück  
*Handwritten signature:* Humann

Verteiler:  
1. Ausf. = VAA z.Hd. Leg. Rat Dr. v. Grote  
oVIA.  
2. " = Abw. II/WW z.Hd. Hptm. Naumann  
zu Königsbrück oVIA.

Geheime Reichsache 2 Hummel

320677

1. Nur Maschinenschrift  
 2. Nur einseitig beschriftet  
 3. Offene Stellen...

Berlin, den ...  
 Diplogerman  
 Consurgerman

Nicht  
 zuhelfendes  
 durch  
 streichen

Referent ...  
 Betreff ...  
 1. ...  
 2. ...

Vemerks:  
 Wortlaut wurde ...  
 Konsul Reimke ...  
 einbart.

Nach Abg.  
 der Paßstelle ...  
 unter Bezugnahme ...  
 Rücksprache ...  
 nahme vorgelegt

Evsl. nach ...  
 Niederbroaden ...  
 3/13  
 Freilassen für die ...  
 1/1  
 1/1  
 1/1  
 1/1

*[Handwritten signatures and notes]*  
 ...  
 ...  
 ...

BEST AVAILABLE COPY